

Im Felde, den 29.09.1944

Meine liebe Margot, liebe Kinder

Ob dieser Brief in deine Hände gelangt, weiß ich nicht aber ich werde versuchen ihn irgendjemandem mitzugeben. Vielleicht kommt er doch an. Liebe Margot ich habe nun, seit wir in Ahrbück weg sind, nichts mehr von Euch gehört. Ich hoffe, daß Ihr alle noch lebt und euch bester Gesundheit erfreut. Bei mir ist es auch noch der Fall. Liebe Margot ich bin nun jetzt dort, wo ich mich schon immer hingewünscht hab. Einmal mit ganz vorn zu sein. Wir sind in einem Abschnitt eingesetzt dem schwere Abwehrkämpfe herrschen. Wir hoffen nun alle, daß bald die neuen Waffen eingesetzt werden, denn auf Ende September hat man uns das doch versprochen. Liebe Margot hat man dir schon meinen beiden Aktentaschen geschickt? Ich habe sie einem Kameraden, der in Deutschland blieb, anvertraut. Auch ein Paket habe ich diesem einen Kameraden an dich abgeschickt. Hoffentlich sind sie ehrlich gewesen und haben es auch getan.

[Seite 2]

Nun meine liebe Margot wünsche ich, daß der Brief in deine Hände kommt, und dich und die Kinder bei bester Gesundheit antrifft. Seid nun tausendmal gegrüßt und geküßt von Eurem lieben Helmut u. Vati.

Liebe Margot Grüße doch bitte bitte, Mama und meine Eltern und sage Ihnen, sie sollen sich nun auch keine Sorgen machen.
nochmals
Dein Helmut.

Falschpost



Frau

Margot Linclamer

Nachgebühr

10

Plerswitz/Sa

Lungenfeldstr. 26

My
Bei
P. 60 270
F.
P.O. Aufhänge

~~2~~ 7 7 0 7

2 2



11
52

63

4

4

2 8 8 4 8 5

114.21
221.32
335.53

Frei Felder, den 29. 9. 48

Meine liebe Margot, liebe Kinder

Ob dieser Brief in Ihre Hände gelangt, weiß ich nicht
aber ich würde sehr gerne für irgend jemanden mit
geben. Vielleicht kann es so sein, dass Sie Margot
ich sehr liebe, mit mir in großer Sorge, - ich
muss mich sehr sehr sehr, dass ich alle
Liebe und das beste Geschick verdient. Ich
mich nicht auf irgend eine Weise. Liebe Margot
ich bin mir jetzt noch, wie ich immer
immer für gewisse Dinge. Einmal - ich
noch zu sein. Ich bin immer ^{eingesetzt} ~~abgesetzt~~

dem Herrn Abmessen für mich. Wir hoffen
mir alle, dass bald die meine Waffen eingesetzt
werden, denn am 2. September hat man
das sehr verprochen. - Liebe Margot hat man
die für mich beiden Arten sehr glücklich?
Ich habe ja einen Kameraden, der in der
blieb, am 2. September. Auf dem Parke hat ich
einen Kameraden an die abgesetzt. Lassen
ich sind ja sehr sehr sehr sehr sehr
und sehr

Und mein liebe Margot wünsch ich,
dass du dich in dem Jahre kommt
und dich mit den Kindern bei besserer Gelegenheit
jetzt antreffst, bist mir tausendmal er-
grüßet & grüßet man

Dein lieber

Johann v. Petri

Liebe Margot grüß ich dich sehr,
Mama & meine Eltern & ich
sagen dir, wir sollen dich mit
einer Luze begrüßen.
wagmal
dein Johann